

Wie geht das Christentum mit der Sünde um?

Aufgabenstellung:

1. Schreibe die Wörter in die richtigen Lücken!
2. Scanne den QR-Code, um zu überprüfen, ob alles richtig ist!
3. Schreibe den Text noch einmal ohne Fehler in dein Heft ab!



Die Christen übernahmen in vielen Teilen den jüdischen

_____. Jesus war sogar in vielen Dingen noch strenger. Er predigte, dass allein schon der _____ zum Beispiel an einen Diebstahl ebenso schlimm sei wie ein Diebstahl selbst. Im _____ war es deshalb noch schwieriger als im Judentum, ohne Sünde zu leben.

Jesus wurde durch die _____ am Kreuz hingerichtet. Dies geschah am Tag nach dem Pessach-Fest. Dieses _____ erinnert daran, dass die Juden vor dem Auszug aus Ägypten ein _____ schlachten mussten. So verschonte sie der Rache-Engel vor dem Tod.

Für die Freunde von _____ war klar, dass Jesus als eine Art Opferlamm in den Tod ging. Verschiedene Briefe der _____ drücken aus, dass Jesus die Strafe für die Sünden der Menschen auf sich nahm. So ging er selbst in den _____, erlebte dann aber die Auferstehung. Deshalb sollen alle Menschen in den _____ kommen, die an Jesus als ihren Erlöser glauben.

Himmel

Glauben

Christentum

Tod

Römer

Fest

Apostel

Gedanke

Jesus

Lamm